



STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

**Geschäftsführung
BV Langerfeld-Beyenburg**

Es informiert Sie	Nancy Haase
Telefon	563 7302
E-Mail	nancy.haase@stadt.wuppertal.de
Datum	26.06.26

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg
(SI/0798/26) am 16.06.2026**

Anwesend sind:

für die SPD

Herr Rüdiger Bein, Herr Andreas Bialas, Frau Zahra El Otmany, Herr Jens Krieger,

für die CDU

Herr Klaus Frische, Herr Ralf Klein, Herr Dr. Frank Stromberg,

für die AfD

Herr Heiko Bunzenthal, Herr Otto Feist, Herr Volker Kämpf,

für Die Linke

Sara Draude,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ute Eichler-Tausch,

für die Verwaltung

Herr Jochen Braun,

Nicht anwesend sind:

für die SPD

Frau Ursula Maria Krah,

für die CDU

Herr Karl Grünewald,

für die AfD

Herr Marlon Grosser,

Schriftführerin:

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:26 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 **Bericht über den derzeitigen Stand zum Projekt Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz Beyenburg / Herr Klein vom Wupperverband** **Vorlage: VO/0587/26**

Die Vertreter*in des Wupperverbands **Frau Diefenbacher** und **Herr Klein** stellen die Machbarkeitsstudie vor und gehen im Anschluss auf Fragen ein. Für den Juli 2026 wurde ein Bürgertermin angekündigt, in welchen die Machbarkeitsstudie den Bürgern Beyenburgs erneut vorgestellt werden soll.

Die Bezirksvertreter begrüßen die bauliche Maßnahme ausdrücklich und halten diese für erforderlich, um den benötigten Schutz sicherzustellen. Gleichwohl sollte geprüft werden ob nach erfolgter Fertigstellung mit den derzeit geplanten Szenarien eine Erweiterung auf HQextrem möglich sei. Vor dem Hintergrund der dynamischen Entwicklung des Klimas, wird ferner empfohlen, die vorgesehenen Schutzmaßnahmen fortlaufend zu überprüfen. Die Bezirksvertretung bittet darum, in diesen Prozess entsprechend eingebunden zu werden.

2 **Bericht Revitalisierung Dieselstraße 20 / Frau Selders Edeka**

Frau Weber stellt das geplante Vorhaben an der Dieselstraße den Bezirksvertretern vor und geht im Anschluss auf Fragen ein.

3 **Bericht des Bezirksbürgermeisters**

Der Bezirksbürgermeister Herr Bialas berichtet über die aktuellen Themen im Stadtbezirk.

Die Beseitigung der Gefahrensituation für den fließenden Verkehr der Brücke „Blombacher Bach“ (aus Richtung Lenneper Straße/ Öhderstraße kommend) ist nicht im Sinne der Bezirksvertretung umgesetzt worden. Zwar begrüßt die Bezirksvertretung sehr, dass der Fahrbahnrand auf dieser Seite mit einem absoluten Halteverbot belegt wurde. Hierdurch ist eine Nutzung ohne Befahren des Gegenverkehrs endlich seit Jahren möglich.

Ausdrücklich nicht gewünscht und beabsichtigt war ein absolutes Halteverbot auch auf der gegenüberliegenden Seite, also der Fahrbahnrand aus Richtung Lenneper Straße kommend. Hier soll und kann u.E. ohne Probleme ein Parken für PKW zugelassen bleiben. Das komplette, beidseitige Verbot hat bereits zu Anwohnerbeschwerden geführt.

Die Verwaltung wird daher gebeten, die Halteverbotsschilder für diese Straßenseite für einen längeren Abschnitt mit einem Zusatzschild zu versehen, welches das Parken von LKW verhindert, für PKW aber zulässt. Es wird um einen zeitnahen Termin vor Ort mit den Vertretern der Bezirksvertretung gebeten und darum, bei weiteren Vor-Ort-Terminen auch immer die BV einzubinden. Die Reaktionen der Mitglieder der BV war einstimmig positiv zu diesen

Vorschlägen.

Zum geplanten Umbau des Spielplatzes Dorfweise wird auf die Gefahrensituation an der Sturzkante hin zu dem darunterliegenden S-Bahnhof hingewiesen. Die BV bittet die Verwaltung um weitere Vorschläge (wie zum Beispiel Zaunbau).

Zur geplanten Entwicklung der Galmeistraße bittet die BV die Verwaltung, bereits jetzt in einen engen Austausch mit Bürgern einzutreten, insbesondere in Hinblick darauf, mit welchen Maßnahmen die Anwohner zu rechnen haben und wann diese einbezogen werden sollen.

4 Straßensanierungsmaßnahme "Herbringhausen"
Vorlage: VO/0591/26

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, vorbehaltlich eines genehmigten Haushaltes, die Sanierungsmaßnahme „Herbringhausen“ mit investiven Gesamtkosten in Höhe von 200.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Beschluss zur wohnbaulichen Arrondierung Hardtplätzchen im Rahmen des § 246e BauGB
Vorlage: VO/0581/26

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung empfiehlt den Ausschuss für Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Bauen und Standortmarketing wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Zielsetzung einer maßvollen wohnbaulichen Erweiterung des Ortsteils Hardtplätzchen im Rahmen des § 246e BauGB („Baturbo“) wird grundsätzlich zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den Grundstückseigentümer/innen die Voraussetzungen für eine wohnbauliche Entwicklung zu konkretisieren.
3. Grundlage der weiteren Bearbeitung soll eine einreihige, landschaftsverträgliche und am Ortsbild orientierte Bebauung sein.
4. Die näheren Anforderungen, die über die rechtlichen Regelungen der Landesbauordnung NRW und der obligatorischen Fachgesetze hinaus gehen, sollen zusammen mit einer Bauverpflichtung der Antragsteller/innen über einen städtebaulichen Vertrag geregelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 **6. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK 2027-2032)**
Vorlage: VO/0003/26

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg empfiehlt dem Rat (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt dem fortgeschriebenen, der Bezirksregierung Düsseldorf vorzulegenden Abwasserbeseitigungskonzept zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 **Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2027/Katalogentwurf 2028**
Vorlage: VO/0529/26

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg empfiehlt dem Rat (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie & Wasser AG für das Jahr 2027 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2028 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 **Richtlinie der Stadt Wuppertal über die Gewährung von Zuwendungen für die Begrünung und Gestaltung von privaten und kommunalen Haus- und Hofflächen**
Vorlage: VO/0498/26/1-Neuf

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg empfiehlt dem Rat (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die aktualisierte Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Begrünung und Gestaltung von privaten und kommunalen Haus- und Hofflächen in der Fassung vom 14.04.2026.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**9 Bebauungsplan 1305 - Dieselstraße / Sondergebiet Einzelhandel -
Flächennutzungsplanänderung 175 - Dieselstraße / Sondergebiet
Einzelhandel -
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/1130/25**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung begrüßt das Bauvorhaben ausdrücklich. Es entspricht dem oft zum Ausdruck gebrachten Willen zahlreicher Bürger*innen.

Die Bezirksvertretung unterstützt mit Nachdruck alle Vorgehensweisen, die zu einer zügigen Umsetzung der Maßnahme führen.

Die Bezirksvertretung regt des Weiteren an, bei den versiegelten Flächen stärker regenwasserdurchlässige Materialien zu nutzen.

Die Bezirksvertretung empfiehlt den Ausschuss für Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Bauen und Standortmarketing wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 1305 – Dieselstraße / Sondergebiet Einzelhandel – erfasst das ehemalige Real-Markt-Grundstück, somit einen Bereich unmittelbar östlich des Kreisverkehrs Dieselstraße / In der Fleute, zwischen der Stadtgrenze zu Schwelm im Osten, der Dieselstraße im Westen und zwischen den Grundstücken Dieselstraße 16 bzw. 18 und 26 – wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes 1305 – Dieselstraße / Sondergebiet Einzelhandel – wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
3. Die Aufstellung der Flächennutzungsplanänderung 175 – Dieselstraße / Sondergebiet Einzelhandel – für den in Punkt 1 beschriebenen Geltungsbereich – wie in den Anlagen 01 und 06 näher kenntlich gemacht - wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10 Entgegennahmen ohne Beschluss

**10.1 Kinderspielplatz Klippe – Sozialer Zusammenhalt
Heckinghausen/Langerfeld-West
Vorlage: VO/0629/26**

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**10.2 Sachstandsbericht Projekt Radrिंग
Vorlage: VO/0468/26**

Die Bezirksvertretung weist erneut darauf hin, dass aus ihrer Sicht die Schaffung der Langerfeldtrasse oberste Priorität innerhalb dieses Vorhabens haben sollte, da sie den entscheidenden Lückenschluss des Radwegenetzes darstellt. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass die übrigen denkbaren Routen durch Langerfeld bereits heute stark durch den motorisierten Individualverkehr belastet sind und somit ein erhöhtes Gefahrenpotenzial aufweisen, kommt der Umsetzung der Langerfeldtrasse eine besondere Bedeutung zu.

In Hinblick auf die aktuelle Verkehrssituation am Marscheider Bach gibt die Bezirksvertretung zu bedenken, hier eine Geschwindigkeitsbegrenzung anzuordnen. Hier kommt es bereits jetzt regelmäßig zu Verkehrsverstößen u.a. auch durch Radfahrer. Im Zuge weiterer Maßnahmen des Projektes Radrिंग mit Bezug auf den Stadtbezirk bittet die BV in allen Dingen frühzeitig eingebunden zu werden.

Darüber hinaus wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

**10.3 Festsetzung des Wasserschutzgebietes für den Einzugsbereich der
Herbringhausen Talsperre
Vorlage: VO/0665/26**

Die Bezirksvertretung erwünscht nähere Erklärungen zu den bestehenden Auflagen. Darüber hinaus wird um Auskunft gebeten, zu welchem Zeitpunkt die Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen ist, welche Auswirkungen die Bürger*innen zu erwarten haben und in welcher Form die Bezirksvertretung beteiligt wird. Für die nächste Sitzung im September wird eine entsprechende Berichterstattung erbeten.

Darüber hinaus wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

**10.4 Sicherheit auf unseren Straßen - Beruhigung der Verkehrssituation "Am
Buchenloh"
Vorlage: VO/0593/26**

Die Bezirksvertretung wünscht zeitnah einen Termin vor Ort mit den Bürgern und der Verwaltung.

Darüber hinaus wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

11 Gewährung von freien Mitteln

11.1 Antrag der Bandfabrik - Zuschuss zum Open Air Festival

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von freien Mitteln für den Antrag der Bandfabrik in Höhe von 1000€ zur Unterstützung des Open Air Festivals.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei 1 Enthaltung DIE LINKE)

11.2 Antrag der evangelischen Kirchengemeinde Langerfeld - Antrag zur Unterstützung für den Seniorensommer 2026

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von freien Mitteln für den Antrag der Evangelischen Gemeinde Langerfeld in Höhe von 900€ zur Unterstützung des Seniorensommers.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.3 Antrag des Bürgervereins Wuppertal- Beyenburg e.V. - Antrag auf Unterstützung für das Stadteilfest

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von freien Mitteln für den Antrag des Bürgervereins Beyenburgs in Höhe von 1500€ zur Unterstützung für das Stadteilfest Beyenburgs.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.4 Antrag der Stadtteilbibliothek Beyenburg - Förderung der Lese- und Sprachkompetenz

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von freien Mitteln für den Antrag der Stadtteilbibliothek Langerfelds in Höhe von 1000€ zur Unterstützung des Antrags.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.5 Antrag des Bürgervereins Langerfeld e.V. zur Unterstützung des 8. Westfälischen Rossmarktes

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von freien Mitteln für den Antrag des Bürgervereins Langerfeld in Höhe von 1000€ zur Unterstützung des Rossmarktes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung DIE LINKE)

12 Gewährung von GFG Mitteln

12.1 Geschichtsverein Beyenburg - Schilder zur Route Beyenburg

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von GFG Mitteln für den Antrag Geschichtsvereins Beyenburg in Höhe von 2000€ zur Unterstützung die Erneuerung von Schildern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

12.2 Mahnmal Kemna - Ersatz für die entwendeten Bronzetafeln

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.06.2026:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von GFG Mitteln für den Antrag für die Neuanschaffung der entwendeten Bronzetafeln am Mahnmahl Kemna in Höhe von 10.000€.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

13 Sachstandsbericht Straßenbaubeiträge
Vorlage: VO/0622/26

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Andreas Bialas
Vorsitzender

Nancy Haase
Schriftführerin